

*Wir beten in der Stille und bringen Gott unsere Anliegen und bitten Gott für die Menschen, an die wir jetzt denken.*

Vaterunser

*Wir hören eine Musik bzw. singen oder lesen das **Lied** (488):*

1. Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns auf unsern Wegen. |:
- Sei Quelle und Brot in Wüstennot, / sei um uns mit deinem Segen. :|
2. Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns in allem Leiden. |:
- Voll Wärme und Licht im Angesicht, / sei nahe in schweren Zeiten. :|
3. Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns vor allem Bösen. |:
- Sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft, / sei in uns, uns zu erlösen. :|
4. Bewahre uns, Gott, / behüte uns, Gott, / sei mit uns durch deinen Segen. |:
- Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, / sei um uns auf unsern Wegen. :|

### **Segen**

Herr, segne uns und behüte uns.  
Herr, lass dein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.  
Herr, erhebe dein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden.  
Amen.

## **Feier des ABENDMAHLS zu Hause**



Andreas und Barbara Günther haben schon viele Jahre eine ähnliche Feier jeweils Gründonnerstag am Abend gehalten.

Barbara bäckt dafür auch ein Brot. Hier eines der Rezepte (evtl. zum Nachmachen):

400g Mehl, 125 ml Joghurt natur, ca. 2 Tl. Backpulver, 1Pr. Salz, 1 Pr. Zucker. Zutaten in einer Schüssel verrühren und kurz gehen lassen. Aus dem Teig ein flaches Brot formen. In die Oberfläche ein Kreuz ritzen und mit Eigelb einpinseln. Im vorgeheizten Ofen bei ca. 180 Grad ca. 25 Minuten backen. Bräunungsgrad beobachten! Brot aus dem Ofen nehmen. und etwas abkühlen lassen. Schmeckt frisch und warm lecker!

Zur anschließenden Mahlzeit essen wir den Rest des Brotes.  
Friskäse passt gut und Aufstriche ...

### **Zur Vorbereitung:**

Ich bereite mich auf das Abendmahl vor und mache mich bereits mit dem Ablauf vertraut.

Passende Musik wird ausgewählt, Aufgaben evtl. verteilt.

Es wird ein Tisch gedeckt: Darauf stehen in einer Schale ein Weißbrot (evtl. selbst gebacken) bzw. einige Brotstücke, daneben ein Becher mit Saft (Traubensaft oder Wein) gefüllt, und, wenn es geht, auch eine Kerze, eine (offene) Bibel, ein kleines Kreuz.

Um diesen Tisch herum gibt es mehrere Sitzplätze, nicht nur für Anwesende, sondern auch für Menschen, an die wir jetzt denken und die uns bei unserer Feier besonders fehlen.

An die Feier des Abendmahls kann sich sinnvoll auch eine einfache (gemeinsame) Mahlzeit anschließen.

## **Ablauf der Feier des Abendmahls Zuhause**

### **Eingang**

Wir feiern heute das Abendmahl in unseren Häusern.  
Christus selbst ist der Gastgeber.  
Er ist durch seinen Heiligen Geist gegenwärtig.  
In Brot und Wein lässt er uns seine Liebe schmecken.

*Wir hören eine Musik bzw. singen oder lesen das **Lied** (529):*

1. Wir kommen, Herr, zu deinem Mahl mit allen unsern Sorgen.  
Mit Freude, Hoffnung, Angst und Qual sind wir bei dir geborgen.
2. Du schenkst dich uns in Brot und Wein, im Schweigen und im Hören.  
Du, Herr, willst gegenwärtig sein, das Leben in uns mehren.
3. Ein Leben in Gerechtigkeit für alle schon auf Erden:  
Das wirke, Herr, in unsrer Zeit; lass endlich Frieden werden!
4. Vergib uns allen unsre Schuld, vergib in deinem Namen!  
Herr, habe noch mit uns Geduld! Wir hoffen auf dich. Amen.

### **Gebet**

Treuer Gott, deine Einladung höre ich.  
Noch ist vieles in mir, das mich festhalten will.  
Darum bitte ich dich:  
Ordne meine umherschweifenden Gedanken.  
Stille meine innere Unruhe.  
Beruhige meine äußere Unrast.  
Besänftige meine aufgewühlten Gefühle.  
Tröste mich in meinem heimlichen Kummer.  
Hilf mir loszulassen  
und erfülle mich neu mit deiner starken Gegenwart  
und der Gewissheit deiner bergenden Nähe.  
Ich danke dir und preise deinen heiligen Namen. Amen.

*Wir lesen aus der **Bibel** (evtl. Kinderbibel) Matthäus 26, 20 - 30:*

Als es Abend war, setzte sich Jesus mit den zwölf Jüngern an den Tisch.  
Während sie aßen, sagte er: »Ich sage euch: Einer von euch wird mich verraten.«  
Zutiefst erschrocken begannen sie, ihn nacheinander zu fragen:  
»Doch nicht ich, Herr, oder?«  
Er antwortete: »Einer von euch, der jetzt mit mir isst, wird mich verraten.  
Der Menschensohn muss sterben, wie es die Schrift vor langer Zeit vorausgesagt hat. Doch wie schrecklich wird es erst seinem Verräter ergehen! Es wäre besser für ihn, er wäre nie geboren worden!«

Auch Judas, der ihn verraten sollte, fragte: »Rabbi, ich bin es doch nicht etwa, oder?« Und Jesus entgegnete ihm: »Du hast es selbst gesagt.«  
Während sie aßen, nahm Jesus einen Laib Brot, dankte und bat Gott um seinen Segen. Dann brach er ihn in Stücke und gab sie den Jüngern mit den Worten: »Nehmt und esst, denn das ist mein Leib.«  
Und dann nahm er einen Becher mit Wein und dankte Gott dafür.  
Er gab ihn seinen Jüngern und sagte: »Jeder von euch soll davon trinken, denn das ist mein Blut, das den Bund zwischen Gott und den Menschen besiegelt. Es wird vergossen, um die Sünden vieler Menschen zu vergeben.

Merkt euch meine Worte - ich werde keinen Wein mehr trinken bis zu dem Tag, an dem ich ihn wieder mit euch im Reich meines Vaters trinken werde.«

Dann sangen sie ein Loblied und gingen hinaus auf den Ölberg.

### **Mahlfeier**

Ich freue mich (wir freuen uns) auf den Tag,  
an dem wir uns in unseren Gottesdiensten wieder die Hand geben,  
uns umarmen und den Frieden zusprechen können.  
Ich sende ein herzhaftes «Shalom» zu meinen Nachbarn,  
meiner Familie und den Menschen, die krank sind.

Komm nun, denn es ist alles bereit.  
Schmeck und sieh, wie freundlich der Herr ist. (Ps 34,9)

*Wir empfangen (ich empfangen) jetzt Brot und Saft  
(und reichen sie weiter).*

Christi Leib für dich / mich gegeben  
Christi Blut für dich / mich geflossen

### **Gebet**

Guter Gott, ich bin dankbar und voller Freude  
über deine heilsame Gegenwart.  
Du beschenkst mich mit neuer Kraft.  
So kann ich meinen Alltag bewältigen.  
Du erfrischst mich mit lebendiger Hoffnung.  
So weichen Mattheit und Verzagtheit.  
Du erfüllst mich mit deinem Frieden.  
So werde ich gelassen.  
Du ermutigst mich durch deine Liebe.  
So kann meine Liebe zu dir und zueinander wachsen.